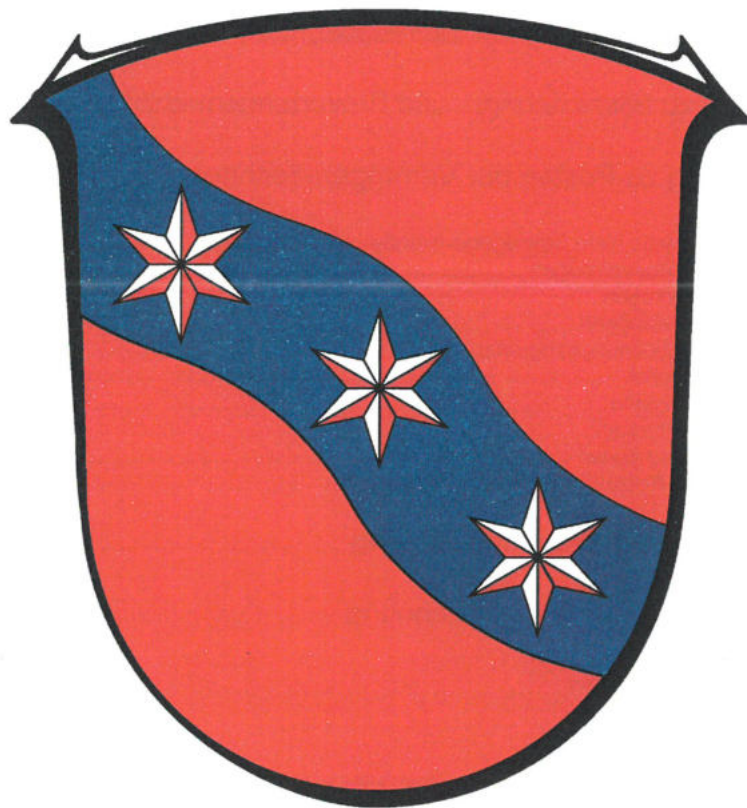


# Jahresabschluss

## 31.12.2014



Stadt Erbach

<b>1. Einleitung .....</b>	<b>4</b>
<b>2. Vermögensrechnung .....</b>	<b>6</b>
<b>3. Ergebnisrechnung .....</b>	<b>8</b>
<b>4. Finanzrechnung .....</b>	<b>9</b>
<b>5. Teilrechnung .....</b>	<b>11</b>
<b>6. Anhang zum Jahresabschluss .....</b>	<b>39</b>
6.1    Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss .....	39
6.2    Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden .....	39
6.3    Erläuterung zu Posten der Vermögensrechnung .....	39
6.3.1    Immaterielle Vermögensgegenstände .....	40
6.3.2    Sachanlagevermögen .....	40
6.3.3    Finanzanlagen .....	40
6.3.4    Umlaufvermögen .....	40
6.3.5    Aktive Rechnungsabgrenzungsposten .....	41
6.3.6    Eigenkapital .....	42
6.3.7    Sonderposten .....	44
6.3.8    Rückstellungen .....	45
6.3.9    Verbindlichkeiten .....	46
6.3.10    Passive Rechnungsabgrenzungsposten .....	47
6.4    Erläuterung zur Ergebnisrechnung .....	47
6.5    Erläuterungen zur Finanzrechnung .....	50
6.6    Sonstige Angaben .....	50
6.6.1    Rechtliche Grundlagen .....	50
6.6.2    Organe .....	51
6.6.3    Anzahl der Mitarbeiter .....	53
6.6.4    Steuerliche Verhältnisse .....	54
6.6.5    Haftungsverhältnisse .....	55
6.7    Anlagen zum Anhang .....	55
6.7.1    Anlagenspiegel .....	56
6.7.2    Rückstellungsspiegel .....	57
6.7.3    Forderungsspiegel .....	57
6.7.4    Verbindlichkeitsspiegel .....	58
6.7.5    Übersicht über die in das Folgejahr übertragenen Haushaltsreste .....	58

<b>7. Rechenschaftsbericht .....</b>	<b>59</b>
7.1 Vorbemerkung .....	59
7.2 Geschäftsverlauf in 2014 .....	59
7.2.1 Haushaltsplan und Rahmenbedingungen .....	59
7.2.2 Ergebnisentwicklung .....	59
7.2.3 Vermögensentwicklung .....	60
7.2.4 Finanzentwicklung .....	60
7.2.5 Wesentliche Baumaßnahmen und andere Investitionen .....	60
7.2.6 Haushaltssicherung .....	61
7.2.7 Kommunalen Schutzschirm .....	61
7.3 Besondere Vorgänge nach Schluss des Wirtschaftsjahres und Ausblick auf die zukünftige Entwicklung .....	62
7.4 Risikoberichterstattung .....	62
7.4.1 Besondere Geschäftsrisiken .....	62
7.4.2 Risikosicherung .....	63

# 1. Einleitung

Zum 01.01.2009 hat die Stadt Erbach ihr Haushalts- und Rechnungswesen von der Kameralistik auf die Doppik umgestellt.

Gemäß § 112 (1) Hessische Gemeindeordnung (HGO) ist die Kommune verpflichtet, für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen der Doppik aufzustellen, der die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde darstellt.

Grundlage für die Aufstellung des Jahresabschlusses bilden die §§ 112 (1) bis 112 (4) HGO und die §§ 44 bis 52 GemHVO, sowie die hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Der Jahresabschluss umfasst nach § 112 (2) bis 112 (4) HGO i. V. m. §§ 50 bis 52 GemHVO

1. die Vermögensrechnung (Bilanz)
2. die Gesamtergebnisrechnung
3. die Gesamtfinanzzrechnung
4. die Teilrechnung
5. den Anhang
6. die Anlagen- Forderungs-, Verbindlichkeiten- und Rückstellungsübersichten, sowie die Übersicht über die in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen
7. den Rechenschaftsbericht.

In der Ergebnisrechnung (Erträge) und der Finanzrechnung (Auszahlungen) sowie analog dazu in den Teilhaushalten wird seit dem Jahresabschluss auf die Verwendung des Minuszeichens bei den Ansätzen und Ergebnissen verzichtet. Somit wird die Darstellung mit den entsprechenden Mustern konform.

Das Hessische Ministerium des Inneren und für Sport hat am 30.07.2014 den Erlass zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung von doppischen Jahresabschlüssen für die Haushaltsjahre bis einschließlich 2013 bekannt gemacht. Dieser Erlass wird in folgenden Teilbereichen bei der Stadt Erbach angewendet:

Ziffer 4: Die Abstimmung der Buchbestände mit den tatsächlich vorhandenen Vermögensgegenständen (Nr. 3 der Hinweise zu § 36 GemHVO) kann bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses 2015 zurückgestellt werden. Dies gilt auch für Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens mit Ausnahme der flüssigen Mittel.

Ziffer 5: Die Angaben nach § 48 Abs. 2 GemHVO zu Leistungsmengen und Kennzahlen können bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses 2016 zurückgestellt werden.

Ziffer 6.5: In den Teilergebnisrechnungen kann die Darstellung der Kosten und Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen (§ 4 Abs. 3 i. V. m. § 48 Abs. 1 GemHVO) bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses 2015 zurückgestellt werden.

Ziffer 6.6: Der Rechenschaftsbericht (§ 112 Abs. 3 HGO) kann auf die Darstellung der wesentlichen Geschäftsvorfälle und Entwicklungen begrenzt werden.

Ziffer 6.7: Im Anhang sind nur die wesentlichen Posten des Jahresabschlusses zu erläutern (§ 112 Abs. 4 Nr. 1 HGO) sowie die Angaben nach § 50 Abs. 2 GemHVO zu machen, soweit die dort aufgeführten Sachverhalte bei der Gemeinde gegeben ist. Eine Darstellung in komprimierter Form ist ausreichend.

Per Erlass vom 29. Juni 2016 hat das HMdIS den Beschleunigungserlass auf die Haushaltsjahre 2014 und 2015 ausgedehnt. Somit werden die vorgenannten und von der Kreisstadt Erbach angewendeten Teilbereiche weitere 2 Jahre angewendet.

2. Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2014

Muster 20

- Euro -

zu § 49

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2013	Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2013
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Aktiva</b>				<b>Passiva</b>			
<b>1</b>	<b>Anlagevermögen</b>			<b>1</b>	<b>Eigenkapital</b>		
1.1	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			1.1	<b>Netto-Position</b>	31.089.398,49	30.729.808,49
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	34.835,20	35.767,24	1.2	<b>Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital</b>		
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	8.243.897,50	8.920.014,18	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		
1.2	<b>Sachanlagen</b>			1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	1.694.932,70	1.308.214,08
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	17.707.457,56	17.913.811,10	1.2.3	Sonderrücklagen	123.442,09	115.359,46
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	11.649.675,35	11.525.111,55	1.2.4	Stiftungskapital		
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	17.144.446,66	18.124.486,32	1.3	<b>Ergebnisverwendung</b>		
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	159.903,20	177.857,37	1.3.1	Ergebnisvortrag		
1.2.5	Anderer Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.873.163,03	1.591.240,21	1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-9.591.996,41	-8.558.842,28
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	493.935,38	795.712,88	1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		
1.3	<b>Finanzanlagen</b>			1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	98.739,57	76.203,09	1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	880.000,00	950.000,00	1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		
1.3.3	Beteiligungen	9.567.372,24	9.574.823,41	<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>		
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			2.1	<b>Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge</b>		
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	106.442,22	91.868,59	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	11.078.122,38	11.554.303,32
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	646.089,55	654.050,02	2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	211.508,44	205.546,39
1.4	<b>Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen</b>			2.1.3	Investitionsbeiträge	4.750.104,42	5.272.990,23
<b>2</b>	<b>Umlaufvermögen</b>			2.2	<b>Sonderposten für den Gebührenaussgleich</b>	179.303,85	
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	21.705,95	21.841,95	2.3	<b>Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG</b>		
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	50.568,52	57.544,91	2.4	Sonstige Sonderposten	14.873,11	4.684,62
2.3	<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>		
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	990.457,50	1.244.861,98	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.238.936,73	5.549.404,51
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	692.793,48	831.606,54	3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	1.519.400,00	1.317.500,00
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	221.568,98	122.576,94	3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien		
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	60.479,83	47.714,86	3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten		
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	792.775,72	386.897,16	3.5	Sonstige Rückstellungen	3.303.142,86	3.367.536,30
2.4	Flüssige Mittel	1.602.627,24	852.965,76	<b>4</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>		
<b>3</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>804.247,47</b>	<b>766.055,19</b>	4.1	<b>Verbindlichkeiten aus Anteilen</b>		
<b>4</b>	<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>			4.2	<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>		
					davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr		
					davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr		

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2013	Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ergebnis 2013
1	2	3	4	5	6	7	8
	(Fortsetzung)			4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	6.528.634,22	6.968.890,97
				4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	21.728,31	21.124,66
				4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	780.013,24	927.836,24
						10.225,80	0,00
						155.624,44	170.004,50
						7.669,35	4.154,22
				4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	11.857.162,81	11.106.837,17
				4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
				4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Investitionsbeiträgen	204.120,87	100.414,80
				4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	713.611,47	1.299.050,45
				4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	15,00	205.064,80
				4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	12.028,43	45.811,53
				4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	798.007,27	319.153,46
				5	Rechnungsabgrenzungsposten	3.182.795,74	2.753.442,21
	<b>Summe Aktiva</b>	73.843.182,15	74.763.011,25		<b>Summe Passiva</b>	73.843.182,15	74.763.011,25

Erbach, 05.01.2023

Ort, den

Der Magistrat

(Unterschrift)

**3. Ergebnisrechnung**  
- Euro -

**Muster 15**  
zu § 46

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres <small>(Sp. 5./, Sp. 6)</small>
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.172.164,32	1.172.900,00	1.244.220,51	-71.320,51
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.973.856,88	4.535.100,00	4.703.706,75	-168.606,75
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	298.120,15	273.000,00	368.564,72	-95.564,72
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	62.039,61		-7.112,39	7.112,39
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	12.115.414,01	12.724.000,00	12.452.981,82	271.018,18
6	547	Erträge aus Transferleistungen	391.942,20	325.000,00	377.738,78	-52.738,78
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	4.661.777,96	4.740.000,00	4.914.612,57	-174.612,57
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.327.499,81	935.500,00	1.336.915,56	-401.415,56
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	719.617,35	760.500,00	826.441,61	-65.941,61
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>24.722.432,29</b>	<b>25.466.000,00</b>	<b>26.218.069,93</b>	<b>-752.069,93</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.204.213,79	5.825.100,00	5.744.445,08	80.654,92
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	891.193,52	812.700,00	808.141,40	4.558,60
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.955.351,50	5.052.200,00	4.675.380,57	376.819,43
14	66	Abschreibungen	2.835.562,56	1.549.000,00	2.785.761,25	-1.236.761,25
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.086.132,07	4.164.500,00	4.199.541,59	-35.041,59
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.915.036,35	9.160.000,00	8.759.695,99	400.304,01
17	72	Transferaufwendungen		3.100,00		3.100,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.965,01	17.700,00	14.823,31	2.876,69
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>25.902.454,80</b>	<b>26.584.300,00</b>	<b>26.987.789,19</b>	<b>-403.489,19</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-1.180.022,51</b>	<b>-1.118.300,00</b>	<b>-769.719,26</b>	<b>-348.580,74</b>
21	56, 57	Finanzerträge	85.733,89	119.400,00	83.592,49	35.807,51
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	341.161,50	479.800,00	347.027,36	132.772,64
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-255.427,61</b>	<b>-360.400,00</b>	<b>-263.434,87</b>	<b>-96.965,13</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-1.435.450,12</b>	<b>-1.478.700,00</b>	<b>-1.033.154,13</b>	<b>-445.545,87</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	111.929,05		417.124,57	-417.124,57
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	165.086,12	63.000,00	30.405,95	32.594,05
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-53.157,07</b>	<b>-63.000,00</b>	<b>386.718,62</b>	<b>-449.718,62</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-1.488.607,19</b>	<b>-1.541.700,00</b>	<b>-646.435,51</b>	<b>-895.264,49F</b>
Nachrichtlich: Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis						8.558.842,28



**4. Finanzrechnung**  
- Euro -

**Muster 16**  
zu § 47 Abs. 2

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 / Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.130.193,78	1.172.900,00	1.220.771,40	-47.871,40
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.159.411,79	4.535.100,00	4.783.814,98	-248.714,98
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	279.517,45	273.000,00	386.171,67	-113.171,67
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	11.750.735,09	12.724.000,00	13.079.461,70	-355.461,70
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	391.942,20	325.000,00	377.738,78	-52.738,78
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	4.205.403,55	4.740.000,00	4.425.950,97	314.049,03
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	73.564,87	119.400,00	60.748,00	58.652,00
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	967.742,25	760.400,00	926.155,28	-165.755,28
<b>9</b>	<b>Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>22.958.510,98</b>	<b>24.649.800,00</b>	<b>25.260.812,78</b>	<b>-611.012,78</b>
10	Personalauszahlungen	5.358.175,15	5.837.600,00	5.939.607,80	-102.007,80
11	Versorgungsauszahlungen	788.558,89	858.300,00	824.068,65	34.231,35
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.968.758,36	5.101.300,00	4.856.860,06	244.439,94
13	Auszahlungen für Transferleistungen		3.100,00		3.100,00
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	3.713.081,86	4.164.500,00	3.640.920,45	523.579,55
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.100.277,09	8.563.000,00	8.762.851,25	-199.851,25
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	311.183,23	450.700,00	316.543,42	134.156,58
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	43.940,88	17.700,00	111.563,55	-93.863,55
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>22.283.975,46</b>	<b>24.996.200,00</b>	<b>24.452.415,18</b>	<b>543.784,82</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 / Nr. 18)</b>	<b>674.535,52</b>	<b>-346.400,00</b>	<b>808.397,60</b>	<b>-1.154.797,60</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	205.781,31	1.029.300,00	747.913,78	281.386,22
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	266.548,00	750.000,00	554.882,54	195.117,46
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	78.071,96	14.900,00	74.790,63	-59.890,63
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>	<b>550.401,27</b>	<b>1.794.200,00</b>	<b>1.377.586,95</b>	<b>416.613,05</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden <sup>1</sup>	24.716,36	3.093.715,57	420.925,27	2.672.790,30
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	794.834,79		552.534,15	-552.534,15
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen <sup>1</sup>	401.481,76	535.229,88	484.464,82	50.765,06
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	63.183,93	100.500,00	177.573,63	-77.073,63
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>	<b>1.284.216,84</b>	<b>3.729.445,45</b>	<b>1.635.497,87</b>	<b>2.093.947,58</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 / Nr. 28)</b>	<b>-733.815,57</b>	<b>-1.935.245,45</b>	<b>-257.910,92</b>	<b>-1.677.334,53</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>-59.280,05</b>	<b>-2.281.645,45</b>	<b>550.486,68</b>	<b>-2.832.132,13</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	417.200,00	100.000,00	320.730,93	-220.730,93
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	881.919,77	890.000,00	906.030,69	-16.030,69

<sup>1</sup> Die Ansätze sind inklusive der übertragenen Haushaltsreste aus 2013 und exklusive der übertragenen Haushaltsreste nach 2015.

33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 J. Nr. 32)	-464.719,77	-790.000,00	-585.299,76	-204.700,24
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	-523.999,82	-3.071.645,45	-34.813,08	-3.036.832,37
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	7.997.364,65		8.076.077,12	-8.076.077,12
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	7.684.305,42		7.291.928,20	-7.291.928,20
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 J. Nr. 36)	313.059,23	0,00	784.148,92	-784.148,92
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres <sup>2</sup>	1.057.069,18	-295.930,82	846.128,59	-1.142.059,41
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-210.940,59	-3.071.645,45	749.335,84	-3.820.981,29
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	846.128,59	-3.367.576,27	1.595.464,43	-4.963.040,70

<sup>2</sup> Der Ansatz errechnet sich aus dem Finanzmittelbestand des Vorvorjahres und der geplanten Bestandsveränderung des Vorjahres

## 5. Teilrechnung

Die Teilhaushalte der Stadt Erbach sind produktbereichsbezogen aufgestellt.

Nachfolgend erfolgt die Darstellung aller Produktbereichsergebnisse, differenziert nach Teilergebnis- und Teilfinanzrechnung auf der Grundlage der Muster 18 und 19 GemHVO.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben wurden vom Magistrat gesondert genehmigt.

Die Spalte „Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres“ beinhaltet die Planansätze gemäß Haushaltsplan inkl. aller Nachträge.

Einzel erläutert werden Abweichungen über 20 %, jedoch nicht unter 5 T€, der Zeile „Jahresergebnis“ (Position 28) der Teilergebnisrechnung und Abweichungen über 20%, jedoch nicht unter 10 T€ der Zeile „Saldo“ der Teilfinanzrechnung.

Die Vorschriften des Erlasses zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung von doppischen Jahresabschlüssen für die Haushaltsjahre bis einschließlich 2015 findet in Teilbereichen Anwendung (siehe auch Seite 4 ff.).

Teilergebnisrechnung  
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5,00		325,50	-325,50
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	25.524,89	25.200,00	40.687,15	-15.487,15
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	69.239,67			
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.994,04	100,00	150,00	-50,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	5.215,31		211,43	-211,43
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.278,81	1.100,00	149.877,46	-148.777,46
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>104.257,72</b>	<b>26.400,00</b>	<b>191.251,54</b>	<b>-164.851,54</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.036.427,43	2.178.600,00	2.112.830,22	65.769,78
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	561.428,52	475.100,00	511.220,88	-36.120,88
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.012.763,32	943.300,00	1.030.162,14	-86.862,14
14	66	Abschreibungen	151.895,32		328.953,61	-328.953,61
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.128,57	1.800,00	1.658,75	141,25
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.538,00	4.100,00	3.274,00	826,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>3.771.181,16</b>	<b>3.602.900,00</b>	<b>3.988.099,60</b>	<b>-385.199,60</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-3.667.083,42</b>	<b>-3.576.500,00</b>	<b>-3.796.848,06</b>	<b>220.348,06</b>
21	56, 57	Finanzerträge	72.696,95	101.600,00	74.482,70	27.117,30
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	134,35		53,48	-53,48
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>72.562,60</b>	<b>101.600,00</b>	<b>74.429,22</b>	<b>27.170,78</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-3.594.360,84</b>	<b>-3.474.900,00</b>	<b>-3.722.418,84</b>	<b>247.518,84</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	1.125,42		109.454,16	-109.454,16
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	48.914,01		12.872,34	-12.872,34
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-47.788,59</b>	<b>0,00</b>	<b>96.581,82</b>	<b>-96.581,82</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-3.642.149,43</b>	<b>-3.474.900,00</b>	<b>-3.625.837,02</b>	<b>150.937,02</b>

## 11 Innere Verwaltung

## Teilfinanzrechnung

Muster 19  
zu § 48 Abs. 1

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2013	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Ergebnis des Haus- halts-jahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	850,33			
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	900,00	20.000,00	16.920,00	3.080,00
	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
	<b>Summe</b>	<b>1.750,33</b>	<b>20.000,00</b>	<b>16.920,00</b>	<b>3.080,00</b>
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	15.723,00	80.800,00	18.806,29	61.993,71
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	619.945,07		125.429,07	-125.429,07
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	80.816,59	241.200,00	125.955,28	115.244,72
	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
	<b>Summe</b>	<b>716.484,66</b>	<b>322.000,00</b>	<b>270.190,64</b>	<b>51.809,36</b>
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-714.734,33</b>	<b>-302.000,00</b>	<b>-253.270,64</b>	<b>-48.729,36</b>
	Übertragene Haushaltsreste aus Vorjahren		-29.318,72		-29.318,72
	Übertragung von Haushaltsresten ins Folgejahr		59.572,87		59.572,87
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-714.734,33</b>	<b>-271.745,85</b>	<b>-253.270,64</b>	<b>-18.475,21</b>

Teilergebnisrechnung  
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres <small>(Sp. 5 ./ Sp. 6)</small>
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.012,34	4.100,00	4.012,34	87,66
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	338.228,76	644.800,00	541.006,23	103.793,77
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	15.439,05	14.000,00	21.897,92	-7.897,92
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	17.867,00	15.400,00	17.713,00	-2.313,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	24.435,98		29.076,98	29.076,98
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	8.603,14	2.500,00	19.133,17	-16.633,17
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>408.586,27</b>	<b>680.800,00</b>	<b>632.839,64</b>	<b>47.960,36</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	392.195,94	381.300,00	382.994,37	-1.694,37
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	106.818,67	82.800,00	52.059,89	30.740,11
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	503.476,96	793.800,00	658.962,57	134.837,43
14	66	Abschreibungen	166.962,79		156.262,63	-156.262,63
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	41.787,79	25.400,00	47.252,28	-21.852,28
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	299,76	300,00	467,76	-167,76
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.211.541,91</b>	<b>1.283.600,00</b>	<b>1.297.999,50</b>	<b>-14.399,50</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-802.955,64</b>	<b>-602.800,00</b>	<b>-665.159,86</b>	<b>62.359,86</b>
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-802.955,64</b>	<b>-602.800,00</b>	<b>-665.159,86</b>	<b>62.359,86</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	440,52		25.393,85	-25.393,85
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	-3,97			
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>444,49</b>	<b>0,00</b>	<b>25.393,85</b>	<b>-25.393,85</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-802.511,15</b>	<b>-602.800,00</b>	<b>-639.766,01</b>	<b>36.966,01</b>

## Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2013	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Ergebnis des Haus- halts-jahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		130.800,00	15.990,00	114.810,00
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	816,50			
	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
	<b>Summe</b>	<b>816,50</b>	<b>130.800,00</b>	<b>15.900,00</b>	<b>114.810,00</b>
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		245.000,00		245.000,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	27.378,88		79.403,10	-79.403,10
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	132.926,60	220.500,00	196.090,02	24.409,98
	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
	<b>Summe</b>	<b>160.305,48</b>	<b>465.500,00</b>	<b>275.493,12</b>	<b>190.006,88</b>
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-159.488,98</b>	<b>-334.700,00</b>	<b>-259.503,12</b>	<b>-75.196,88</b>
	Übertragene Haushaltsreste aus Vorjahren		-9.174,12		-9.174,12
	Übertragung von Haushaltsresten ins Folgejahr		144.179,86		144.179,86
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-159.488,98</b>	<b>-199.694,26</b>	<b>-259.503,12</b>	<b>59.808,86</b>

Erläuterung zu Posten der Finanzrechnung:

- Die geplanten Zuweisungen für Anschaffungen der Feuerwehr (Atemschutzgeräte, Anbau FWGH etc.) sind im Berichtsjahr nicht eingezahlt worden.
- Das in Position 26 geplante TSF/W in Höhe von 60 T€ wurde im Berichtsjahr nicht angeschafft. Der Ansatz wurde nicht ins Folgejahr übertragen.

Teilergebnisrechnung  
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	230.872,50	226.900,00	218.002,33	8.897,67
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.591,55	18.500,00	5.784,58	12.715,42
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	2.778,12	12.400,00	7.240,30	5.159,70
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-2.472,46		-10.591,07	10.591,07
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	29.371,57	52.000,00	116.977,00	-64.977,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	17.569,40		17.569,41	-17.569,41
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	15,40		12,00	-12,00
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>282.726,08</b>	<b>309.800,00</b>	<b>354.994,55</b>	<b>-45.194,55</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	263.643,82	253.200,00	264.371,61	-11.171,61
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	18.115,95	19.000,00	16.113,44	2.886,56
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	240.369,93	323.900,00	234.647,89	89.252,11
14	66	Abschreibungen	36.297,25		36.464,45	-36.464,45
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.000,00	23.000,00	59.665,00	-36.665,00
17	72	Transferaufwendungen		3.100,00		3.100,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>565.426,95</b>	<b>622.200,00</b>	<b>611.262,39</b>	<b>10.937,61</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-282.700,87</b>	<b>-312.400,00</b>	<b>-256.267,84</b>	<b>-56.132,16</b>
21	56, 57	Finanzerträge	1.381,01	4.500,00	1.133,95	3.366,05
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>1.381,01</b>	<b>4.500,00</b>	<b>1.133,95</b>	<b>3.366,05</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-281.319,86</b>	<b>-307.900,00</b>	<b>-255.133,89</b>	<b>-52.766,11</b>
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	45.311,59		287,58	-287,58
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-45.311,59</b>	<b>0,00</b>	<b>-287,58</b>	<b>287,58</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-326.631,45</b>	<b>-307.900,00</b>	<b>-255.421,47</b>	<b>-52.478,53</b>



## Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2013	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Ergebnis des Haus- halts-jahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
20	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b> Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen  <b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		18.000,00		18.000,00
	<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>18.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>18.000,00</b>
26	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b> Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen  <b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	3.050,76	19.000,00		19.000,00
	<b>Summe</b>	<b>3.050,76</b>	<b>19.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>19.000,00</b>
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-3.050,76</b>	<b>-1.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.000,00</b>

## 31 Soziale Leistungen

Muster 18  
zu § 48 Abs. 1Teilergebnisrechnung  
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	121,32	200,00	396,32	-196,32
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	384,88		20,00	-20,00
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>506,20</b>	<b>200,00</b>	<b>416,32</b>	<b>-216,32</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.380,18	2.500,00	1.238,89	1.261,11
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.714,00	8.100,00	7.490,00	610,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>9.094,18</b>	<b>10.600,00</b>	<b>8.728,89</b>	<b>1.871,11</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-8.587,98</b>	<b>-10.400,00</b>	<b>-8.312,57</b>	<b>-2.087,43</b>
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-8.587,98</b>	<b>-10.400,00</b>	<b>-8.312,57</b>	<b>-2.087,43</b>
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-8.587,98</b>	<b>-10.400,00</b>	<b>-8.312,57</b>	<b>-2.087,43</b>

Teilergebnisrechnung  
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Ergebnis des Haushalts- jahres 2014	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis des Haushalts- jahres <small>(Sp. 5 / Sp. 6)</small>
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.478,19	1.300,00	2.065,42	-765,42
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	323.210,23	425.000,00	460.132,01	-35.132,01
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	43.742,18	12.700,00	99.662,10	-86.962,10
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	423.285,49	656.600,00	793.537,74	-136.937,74
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	38.777,73		46.302,10	-46.302,10
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	69.123,89	115.400,00	101.938,82	13.461,18
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>901.617,71</b>	<b>1.211.000,00</b>	<b>1.503.638,19</b>	<b>-292.638,19</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.716.702,88	2.168.600,00	2.154.579,85	14.020,15
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	126.362,95	156.500,00	150.915,76	5.584,24
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	268.229,28	567.300,00	528.601,36	38.698,64
14	66	Abschreibungen	66.848,10		102.645,34	-102.645,34
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	483.436,26	434.400,00	444.984,43	-10.584,43
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	316,40	400,00	481,40	-81,40
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>2.661.895,87</b>	<b>3.327.200,00</b>	<b>3.382.208,14</b>	<b>-55.008,14</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)</b>	<b>-1.760.278,16</b>	<b>-2.116.200,00</b>	<b>-1.878.569,95</b>	<b>-237.630,05</b>
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-1.760.278,16</b>	<b>-2.116.200,00</b>	<b>-1.878.569,95</b>	<b>-237.630,05</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	96.219,89		243.798,40	-243.798,40
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	879,54		11,10	-11,10
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)</b>	<b>95.340,35</b>	<b>0,00</b>	<b>243.787,30</b>	<b>-243.787,30</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-1.664.937,81</b>	<b>-2.116.200,00</b>	<b>-1.634.782,65</b>	<b>-481.417,35</b>

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	55.944,36		253.941,47	-253.941,47
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		315.000,00	95.840,00	219.160,00
	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
	<b>Summe</b>	<b>55.944,36</b>	<b>315.000,00</b>	<b>349.781,47</b>	<b>-34.781,47</b>
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.168,19	41.500,00	389.993,62	-348.493,62
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.735,35			
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	141.939,96	18.100,00	120.945,43	-102.845,43
	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
	<b>Summe</b>	<b>147.843,49</b>	<b>59.600,00</b>	<b>510.939,05</b>	<b>-451.339,05</b>
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-91.899,13</b>	<b>255.400,00</b>	<b>-161.157,58</b>	<b>416.557,58</b>
	Übertragung von Haushaltsresten aus Vorjahren		-342.876,23		-342.876,23
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-91.899,13</b>	<b>-87.476,23</b>	<b>-161.157,58</b>	<b>73.681,35</b>

Erläuterung zu Posten der Ergebnisrechnung:

- Die Abschreibungen (Position 14) und Auflösung von Sonderposten (Position 8) sind nicht geplant.
- In Position 3 sind Erstattungen für Lohnfortzahlungen für langfristig erkrankte Mitarbeiter in Höhe von 45.564,37 € enthalten.
- Die Mehrerträge der Position 7 resultiert hauptsächlich aus Landeszuweisungen für Integrationsstellen.
- Der Verkauf des Grundstücks und des Gebäudes „Kindergarten Villa Kunterbunt“ führte zu einem Buchgewinn in Höhe von 10.567,27 €. Der seinerzeit erhaltene Zuschuß für den Um- und Ausbau des Gebäudes wurde mit dem Restwert von 233.231,13 € aufgelöst. Dies führte in Position 25 zu Mehrerträgen.

Erläuterung zu Posten der Finanzrechnung:

- In Position 21 wurde der Verkauf des Grundstücks und des Gebäudes „Kindergarten Villa Kunterbunt“ geplant. Der auf den Kaufpreis von 240 T€ entfallene Anteil für das Grundstück (rd. 144 T€) ist im Teilhaushalt 57 gebucht.
- Der Um- und Ausbau der KiTa Kunterbunt (Ausstattung der neuen KiTa-Gruppen) führte im Berichtsjahr zu Mehrauszahlungen i. H. v. rd. 105 T€.

Teilergebnisrechnung  
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres <small>(Sp. 5./ Sp. 6)</small>
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	39.538,90	43.300,00	101.089,78	-57.789,78
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	104.531,03	111.500,00	86.492,15	25.007,85
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	1.655,01	5.500,00	3.864,41	1.635,59
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.351,46		1.368,26	-1.368,26
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	33.513,26		33.352,81	-33.352,81
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>180.589,66</b>	<b>160.300,00</b>	<b>226.167,41</b>	<b>-65.867,41</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	112.203,88	119.100,00	114.903,23	4.196,77
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.445,36	8.500,00	7.429,84	1.070,16
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	196.809,01	235.400,00	165.533,19	69.866,81
14	66	Abschreibungen	128.343,24		121.194,45	-121.194,45
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	163.162,38	191.200,00	238.910,01	-47.710,01
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	339,16	500,00	339,16	160,84
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>608.303,03</b>	<b>554.700,00</b>	<b>648.309,88</b>	<b>-93.609,88</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)</b>	<b>-427.713,37</b>	<b>-394.400,00</b>	<b>-422.142,47</b>	<b>27.742,47</b>
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-427.713,37</b>	<b>-394.400,00</b>	<b>-422.142,47</b>	<b>27.742,47</b>
25	59	Außerordentliche Erträge			121,88	-121,88
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	48.945,31	48.000,00	1.870,20	46.129,80
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)</b>	<b>-48.945,31</b>	<b>-48.000,00</b>	<b>-1.748,32</b>	<b>-46.251,68</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-476.658,68</b>	<b>-442.400,00</b>	<b>-423.890,79</b>	<b>-18.509,21</b>

## Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2013	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Ergebnis des Haus- halts-jahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.134,00			
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens		-48.000,00		-48.000,00
	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
	<b>Summe</b>	<b>1.134,00</b>	<b>-48.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-48.000,00</b>
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	20.577,46	700,00	259,00	441,00
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	50.000,00	48.000,00	48.000,00	0,00
	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
	<b>Summe</b>	<b>70.577,46</b>	<b>48.700,00</b>	<b>48.259,00</b>	<b>441,00</b>
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-69.443,46</b>	<b>-96.700,00</b>	<b>-48.259,00</b>	<b>-48.441,00</b>

Erläuterung zu Posten der Finanzrechnung:

- Für den Verlustausgleich der Stadtentwicklung Erbach GmbH wurden im Berichtsjahr 48 T€ sowohl in Position 22, als auch in Position 27 eingeplant. Der Verlustausgleich wurde jedoch nur einmal ausgezahlt.

Teilergebnisrechnung  
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres <small>(Sp. 5 J. Sp. 4)</small>
1	2	3	4	5	6	7
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	265,88	200,00	309,19	-109,19
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	982,41		2.613,43	-2.613,43
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.742,00	2.000,00	1.075,00	925,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	304.860,22		304.507,07	-304.507,07
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>309.850,51</b>	<b>2.200,00</b>	<b>308.504,69</b>	<b>-306.304,69</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.483,22	70.700,00	29.744,78	40.955,22
14	66	Abschreibungen	399.979,70		399.876,43	-399.876,43
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		35.000,00		35.000,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	132,00	200,00	143,00	57,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>440.594,92</b>	<b>105.900,00</b>	<b>429.764,21</b>	<b>-323.864,21</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 J. Nr. 19)</b>	<b>-130.744,41</b>	<b>-103.700,00</b>	<b>-121.259,52</b>	<b>17.559,52</b>
21	56, 57	Finanzerträge			1.593,38	-1.593,38
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen			29.750,86	-29.750,86
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 J. Nr. 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-28.157,48</b>	<b>28.157,48</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-130.744,41</b>	<b>-103.700,00</b>	<b>-149.417,00</b>	<b>45.717,00</b>
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 J. Nr. 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-130.744,41</b>	<b>-103.700,00</b>	<b>-149.417,00</b>	<b>45.717,00</b>

Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	19.440,00	5.000,00		5.000,00
	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
	<b>Summe</b>	<b>19.440,00</b>	<b>5.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>5.000,00</b>
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		5.000,00		5.000,00
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen			1.480,36	-1.480,36
	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
	<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>5.000,00</b>	<b>1.480,36</b>	<b>3.519,64</b>
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>19.440,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.480,36</b>	<b>1.480,36</b>

Erläuterung zu Posten der Ergebnisrechnung:

- Die Abschreibungen (Position 14) und Auflösung von Sonderposten (Position 8) wurden nicht geplant.
- Für die Altstadtsanierung wurden einmalige Abzinsungsbeiträge gezahlt. Diese führten bei Position 22 zu Mehrauszahlungen. Die Abzinsungsbeiträge wurden in Position 15 geplant.
- Für die Planung der Sanierungsmaßnahme B45 wurden 40 T€ in Position 13 geplant. Diese Maßnahme wurde nicht durchgeführt.



Teilergebnisrechnung  
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres <small>(Sp. 5 / Sp. 6)</small>
1	2	3	4	5	6	7
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.248,00	5.000,00	4.245,70	754,30
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	494,40		276,10	-276,10
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	262,68		240,68	-240,68
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>5.005,08</b>	<b>5.000,00</b>	<b>4.762,48</b>	<b>237,52</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	331.141,35	338.800,00	341.269,38	-2.469,38
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	43.574,74	42.800,00	42.664,61	135,39
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.429,39	10.700,00	8.052,15	2.647,85
14	66	Abschreibungen	163,19		388,74	-388,74
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>385.308,67</b>	<b>392.300,00</b>	<b>392.374,88</b>	<b>-74,88</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)</b>	<b>-380.303,59</b>	<b>-387.300,00</b>	<b>-387.612,40</b>	<b>312,40</b>
21	56, 57	Finanzerträge	2.525,30	2.000,00	2.474,70	-474,70
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)</b>	<b>2.525,30</b>	<b>2.000,00</b>	<b>2.474,70</b>	<b>-474,70</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-377.778,29</b>	<b>-385.300,00</b>	<b>-385.137,70</b>	<b>-162,30</b>
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			519,68	-519,68
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-519,68</b>	<b>519,68</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-377.778,29</b>	<b>-385.300,00</b>	<b>-385.657,38</b>	<b>357,38</b>

## Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2013	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Ergebnis des Haus- halts-jahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
22	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b> Einzahlungen aus dem Abgang von Gegenständen des Finanzanlagevermögens  <b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	8.071,96	7.900,00	4.790,64	3.109,36
	<b>Summe</b>	<b>8.071,96</b>	<b>7.900,00</b>	<b>4.790,64</b>	<b>3.109,36</b>
26	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b> Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen  <b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		1.500,00	827,00	673,00
	<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>1.500,00</b>	<b>827,00</b>	<b>673,00</b>
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>8.071,96</b>	<b>6.400,00</b>	<b>3.963,64</b>	<b>2.436,36</b>
	<b>Übertragung von Haushaltsresten ins Folgejahr</b>		<b>673,00</b>		<b>673,00</b>
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>8.071,96</b>	<b>7.073,00</b>	<b>3.963,64</b>	<b>3.109,36</b>

Teilergebnisrechnung  
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres <small>(Sp. 5 / Sp. 6)</small>
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.063,80	4.000,00	4.018,20	-18,20
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.026.701,02	3.160.000,00	3.413.279,56	-253.279,56
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	26.957,56	27.800,00	26.963,15	836,85
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	537.225,19		520.993,28	-520.993,28
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	291.255,61	101.000,00	256.046,82	-155.046,82
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	593.318,47	617.000,00	549.209,69	67.790,31
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>4.479.521,65</b>	<b>3.909.800,00</b>	<b>4.770.510,70</b>	<b>-860.710,70</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	65.270,93	67.500,00	67.785,51	-285,51
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.693,32	5.000,00	4.880,45	119,55
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.349,09	34.200,00	295.373,24	-261.173,24
14	66	Abschreibungen	682.706,83		668.858,64	-668.858,64
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.086.267,65	3.110.000,00	3.052.399,20	57.600,80
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>3.906.287,82</b>	<b>3.216.700,00</b>	<b>4.089.297,04</b>	<b>-872.597,04</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)</b>	<b>573.233,83</b>	<b>693.100,00</b>	<b>681.213,66</b>	<b>11.886,34</b>
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>573.233,83</b>	<b>693.100,00</b>	<b>681.213,66</b>	<b>11.886,34</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	4.646,40		148,00	-148,00
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)</b>	<b>4.646,40</b>	<b>0,00</b>	<b>148,00</b>	<b>-148,00</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>577.880,23</b>	<b>693.100,00</b>	<b>681.361,66</b>	<b>11.738,34</b>

## Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2013	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Ergebnis des Haus- halts-jahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
20	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b> Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen  <b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	1.016,29		-2.978,53	-2.978,53
	<b>Summe</b>	<b>1.016,29</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.978,53</b>	<b>-2.978,53</b>
27	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b> Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen  <b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		25.000,00	25.000,00	
	<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>1.016,29</b>	<b>-25.000,00</b>	<b>-22.021,47</b>	<b>-2.978,53</b>

54 Verkehrsflächen und -  
anlagen, ÖPNV

Muster 18  
zu § 48 Abs. 1

Teilergebnisrechnung  
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Ergebnis des Haushalts- jahres 2014	Vergleich fortgeschrie- bener Ansatz / Ergebnis des Haushalts- jahres <small>(Sp. 5 ./ Sp. 6)</small>
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.700,00		3.378,16	-3.378,16
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		20.000,00	9.245,20	10.754,80
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	16.944,80	1.200,00	11.203,68	-10.003,68
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	499.869,55		500.894,74	-500.894,74
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	37.000,00			
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>555.514,35</b>	<b>21.200,00</b>	<b>524.721,78</b>	<b>-503.521,78</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	677.335,06	933.200,00	779.705,34	153.494,66
14	66	Abschreibungen	838.086,65		834.074,54	-834.074,54
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	108.897,63	156.000,00	109.149,14	46.850,86
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	141,72	200,00	141,72	58,28
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.624.461,06</b>	<b>1.089.400,00</b>	<b>1.723.070,74</b>	<b>-633.670,74</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-1.068.946,71</b>	<b>-1.068.200,00</b>	<b>-1.198.348,96</b>	<b>130.148,96</b>
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	17.140,61	11.800,00	11.775,10	24,90
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-17.140,61</b>	<b>-11.800,00</b>	<b>-11.775,10</b>	<b>-24,90</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-1.086.087,32</b>	<b>-1.080.000,00</b>	<b>-1.210.124,06</b>	<b>130.124,06</b>
25	59	Außerordentliche Erträge			473,11	-473,11
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	6.612,82			
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-6.612,82</b>	<b>0,00</b>	<b>473,11</b>	<b>-473,11</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-1.092.700,14</b>	<b>-1.080.000,00</b>	<b>-1.209.650,95</b>	<b>129.650,95</b>

54 Verkehrsflächen und -  
anlagen, ÖPNV

Teilfinanzrechnung

Muster 19  
zu § 48 Abs. 1

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Ergebnis des Haus- halts-jahres 2014	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
20	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b> Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen  <b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	26.683,90	455.000,00	68.369,80	386.630,20
	<b>Summe</b>	<b>26.683,90</b>	<b>455.000,00</b>	<b>68.369,80</b>	<b>386.630,20</b>
24 25 26	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b> Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden Auszahlungen für Baumaßnahmen Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlage- vermögen und immaterielle Anlagevermögen  <b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	142.775,49	565.000,00	2.293,51 347.701,98 4.084,08	562.706,49 -347.701,98 -4.084,08
	<b>Summe</b>	<b>142.775,49</b>	<b>565.000,00</b>	<b>354.079,57</b>	<b>210.920,43</b>
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-116.091,59</b>	<b>-110.000,00</b>	<b>-285.709,77</b>	<b>175.709,77</b>
	Übertragene Haushaltsreste aus Vorjahren		-2.530.987,12		-2.530.987,12
	Übertragung von Haushaltsresten ins Folgejahr		628.927,34		628.927,34
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-116.091,59</b>	<b>-2.012.059,78</b>	<b>-285.709,77</b>	<b>-1.726.350,01</b>

Erläuterung zu Posten der Finanzrechnung:

- In Position 20 ist der Straßenbeitrag für die im Berichtsjahr noch nicht begonnene Sanierungsmaßnahme der Berliner Straße i. H. v. 455 T€ enthalten. Dieser Ansatz darf nicht ins Folgejahr übertragen werden.
- Der aus dem Haushaltsjahr 2013 übertragene Ansatz für die Baumaßnahme „B45“ (2.015 T€) wurde auch im Berichtsjahr nicht benötigt. Somit wurde dieser Ansatz nicht mehr ins Folgejahr übertragen.

Teilergebnisrechnung  
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres <small>(Sp. 5 ./ Sp. 6)</small>
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	327.419,87	319.500,00	438.406,97	-118.906,97
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	172.075,41	150.100,00	180.812,63	-30.712,63
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	10.253,04		708,48	-708,48
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	19.740,21	3.300,00	45.619,29	-42.319,29
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	767,72		729,93	-729,93
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.892,70	6.500,00	6.125,32	374,68
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>532.148,95</b>	<b>479.400,00</b>	<b>672.402,62</b>	<b>-193.002,62</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	12.911,23	22.000,00	27.642,97	-5.642,97
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	821,81	1.000,00	799,42	200,58
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	261.082,70	349.500,00	376.075,45	-26.575,45
14	66	Abschreibungen	10.293,80		13.835,09	-13.835,09
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	113.126,92	114.000,00	119.777,62	-5.777,62
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	505,13	500,00	505,13	-5,13
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>398.741,59</b>	<b>487.000,00</b>	<b>538.635,68</b>	<b>-51.635,68</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>133.407,36</b>	<b>-7.600,00</b>	<b>133.766,94</b>	<b>-141.366,94</b>
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>133.407,36</b>	<b>-7.600,00</b>	<b>133.766,94</b>	<b>-141.366,94</b>
25	59	Außerordentliche Erträge			852,93	-852,93
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	-3,07		708,82	-708,82
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>3,07</b>	<b>0,00</b>	<b>144,11</b>	<b>-144,11</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>133.410,43</b>	<b>-7.600,00</b>	<b>133.911,05</b>	<b>-141.511,05</b>

## Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2013	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Ergebnis des Haus- halts-jahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
20	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b> Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen  <b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	401,03			
	<b>Summe</b>	<b>401,03</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
26	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b> Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlage- vermögen und immaterielle Anlagevermögen  <b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	6.373,78	2.000,00	10.305,78	-8.305,78
	<b>Summe</b>	<b>6.373,78</b>	<b>2.000,00</b>	<b>10.305,78</b>	<b>-8.305,78</b>
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-5.972,75</b>	<b>-2.000,00</b>	<b>-10.305,78</b>	<b>8.305,78</b>

Erläuterung zu Posten der Ergebnisrechnung:

- Die Holzverkäufe (Position 1) waren um rd. 129 T€ höher als geplant.
- Position 7 beinhaltet Landeszuweisungen für naturschutzrechtliche Ersatzzahlungen in Höhe von 37.735,65 €. Die durchgeführten Maßnahmen wurden teilweise in Eigenregie durch den Bauhof ausgeführt und führten daher nur bedingt zu Mehraufwendungen in Position 13.
- In Position 2 führten die Friedhofsgebühren zu Mehrerträgen.



Teilergebnisrechnung  
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres <small>(Sp. 5 ./ Sp. 6)</small>
1	2	3	4	5	6	7
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	31.029,69	33.000,00	32.033,30	966,70
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.136,43	2.500,00	2.203,60	296,34
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	369,00	4.400,00		4.400,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	57,50	500,00	57,50	442,50
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14,77		3,96	-3,96
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>33.607,39</b>	<b>40.400,00</b>	<b>34.298,42</b>	<b>6.101,58</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)</b>	<b>-33.607,39</b>	<b>-40.400,00</b>	<b>-34.298,42</b>	<b>-6.101,58</b>
21	56, 57	Finanzerträge	70,00	100,00	25,00	75,00
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)</b>	<b>70,00</b>	<b>100,00</b>	<b>25,00</b>	<b>75,00</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-33.537,39</b>	<b>-40.300,00</b>	<b>-34.298,42</b>	<b>-6.026,58</b>
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-33.537,39</b>	<b>-40.300,00</b>	<b>-34.298,42</b>	<b>-6.026,58</b>

## Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vor- jahres 2013	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2014	Ergebnis des Haus- halts-jahres 2014	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
	<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		5.000,00		5.000,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
	<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>5.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>5.000,00</b>
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-5.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-5.000,00</b>

Teilergebnisrechnung  
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres <small>(Sp. 5 / Sp. 6)</small>
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	561.078,72	573.800,00	473.247,31	100.552,69
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	153.348,69	174.200,00	153.448,00	20.752,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-4.727,60		3.478,68	-3.478,68
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	9.410,00	400,00	882,00	-482,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	14.605,86		14.495,10	-14.495,10
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	7.000,06	18.000,00	125,15	17.874,85
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>740.715,73</b>	<b>766.400,00</b>	<b>645.676,24</b>	<b>120.723,76</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	241.161,82	263.000,00	248.834,06	14.165,94
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	19.795,77	19.500,00	19.853,45	-353,45
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	674.666,76	782.300,00	566.841,21	215.458,79
14	66	Abschreibungen	86.904,95		86.449,02	-86.449,02
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	63.712,40	59.300,00	112.438,71	-53.138,71
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.678,07	10.700,00	9.467,18	1.232,82
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.095.919,77</b>	<b>1.134.800,00</b>	<b>1.043.883,63</b>	<b>90.916,37</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)</b>	<b>-355.204,04</b>	<b>-368.400,00</b>	<b>-398.207,39</b>	<b>29.807,39</b>
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	795,53	600,00	538,86	61,14
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)</b>	<b>-795,53</b>	<b>-600,00</b>	<b>-538,86</b>	<b>-61,14</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-355.999,57</b>	<b>-369.000,00</b>	<b>-398.746,25</b>	<b>29.746,25</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	8.061,86		24.296,00	-24.296,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	14.429,89	15.000,00	14.136,23	863,77
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)</b>	<b>-6.368,03</b>	<b>-15.000,00</b>	<b>10.159,77</b>	<b>-25.159,77</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-362.367,60</b>	<b>-384.000,00</b>	<b>-388.586,48</b>	<b>4.586,48</b>

## Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	4.050,00	20.000,00	1.900,00	18.100,00
21	Einzahlungen aus dem Abgang von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	245.391,50	410.000,00	442.122,54	-32.122,54
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens		-15.000,00		-15.000,00
	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
	<b>Summe</b>	<b>249.441,50</b>	<b>415.000,00</b>	<b>444.022,54</b>	<b>-29.022,54</b>
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	7.825,18	58.500,00	9.831,85	48.668,15
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	15.796,61	50.900,00	21.209,78	29.690,22
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		15.000,00		15.000,00
	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
	<b>Summe</b>	<b>23.621,79</b>	<b>124.400,00</b>	<b>31.041,63</b>	<b>93.358,37</b>
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>225.819,71</b>	<b>290.600,00</b>	<b>412.980,91</b>	<b>-122.380,91</b>
	Übertragene Haushaltsreste ins Folgejahr		33.757,67		33.757,67
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>225.819,71</b>	<b>324.357,67</b>	<b>412.980,91</b>	<b>-88.623,24</b>

Erläuterung zu Posten der Finanzrechnung:

- Die an die Betriebsgesellschaft Schloss Erbach gGmbH jährlich zu leistende Sach- und Geldzuweisung für den Betrieb des Schlosses (Hand- und Spanndienst) in Höhe von 15 T€ wurde sowohl in der Position 22, als auch in Position 27 geplant. Da es sich hierbei nicht um investive Zuwendungen handelt ist hier keine Auszahlung gebucht.
- Weitere geplante Maßnahmen (Lichttechnikanlage Mümling, Lokale Agenda) wurden nicht umgesetzt. Hier erfolgte keine Übertragung der Ansätze ins Folgejahr

Teilergebnisrechnung  
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	12.115.414,01	12.724.000,00	12.452.981,82	271.018,18
6	547	Erträge aus Transferleistungen	391.942,20	325.000,00	377.738,78	-52.738,78
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.617.407,00	4.010.000,00	3.415.660,00	594.340,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	96.629,17	834.500,00	133.729,17	700.770,83
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>16.221.392,38</b>	<b>17.893.500,00</b>	<b>16.380.109,77</b>	<b>1.513.390,23</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.524,82		-2.799,42	2.799,42
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	607,60	1.000,00	442,36	557,64
14	66	Abschreibungen	271.999,31	1.549.000,00	36.758,31	1.512.241,69
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.840,97	5.800,00	5.758,95	41,05
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.915.036,35	9.160.000,00	8.759.695,99	400.304,01
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen		800,00		800,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>9.195.009,05</b>	<b>10.716.600,00</b>	<b>8.799.856,19</b>	<b>1.916.743,81</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>7.026.383,33</b>	<b>7.176.900,00</b>	<b>7.580.253,58</b>	<b>-403.353,58</b>
21	56, 57	Finanzerträge	9.060,63	11.200,00	3.882,76	7.317,24
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	323.091,01	467.400,00	304.909,06	162.490,94
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-314.030,38</b>	<b>-456.200,00</b>	<b>-301.026,30</b>	<b>-155.173,70</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>6.712.352,95</b>	<b>6.720.700,00</b>	<b>7.279.227,28</b>	<b>-558.527,28</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	1.434,96		12.586,24	-12.586,24
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>1.434,96</b>	<b>0,00</b>	<b>12.586,24</b>	<b>-12.586,24</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>6.713.787,91</b>	<b>6.720.700,00</b>	<b>7.291.713,52</b>	<b>-571.113,52</b>

## Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2013	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2014	Ergebnis des Haushaltsjahres 2014	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	117.733,98	405.500,00	404.733,98	766,02
22	Einzahlungen aus dem Abgang von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	70.000,00	70.000,00	70.000,00	
	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	417.200,00	100.000,00	320.730,93	-220.730,93
	<b>Summe</b>	<b>604.933,98</b>	<b>575.500,00</b>	<b>795.464,91</b>	<b>-219.964,91</b>
	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen		29.000,00		29.000,00
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	13.183,93	12.500,00	104.573,63	-92.073,63
	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	881.919,77	890.000,00	906.030,69	-16.030,69
	<b>Summe</b>	<b>895.103,70</b>	<b>931.500,00</b>	<b>1.010.604,32</b>	<b>-79.104,32</b>
	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-290.169,72</b>	<b>-356.000,00</b>	<b>-215.139,41</b>	<b>-140.860,59</b>

Erläuterung zu Posten der Finanzrechnung:

- In den Positionen 20 und 26 ist die Einzahlung aus Landeszuweisungen für das Sonderinvestitionsprogramm mit jeweils 29 T€ geplant. Dieser Betrag wurde nur einmal in Position 20 gebucht.
- Im Berichtsjahr wurde der Wasserversorgung Erbach AöR ein Darlehen in Höhe von 90 T€ gewährt und in Position 27 ausgezahlt. Dieses wurde jedoch nicht geplant.
- Die geplante Kreditaufnahme i. H. v. 100.000 € wird als Kreditermächtigung ins Folgejahr übertragen, die bereits aus 2013 übertragene Kreditermächtigung i. H. v. 1.089.300 € reduziert sich um eine Darlehensaufnahme von 89.300 € auf 1.000.000 € (die Kreditermächtigung bleibt noch bis zur Genehmigung des Haushalts 2015 verfügbar). Der Restbetrag der aufgenommenen Kredite i. H. v. 231.430,93 € resultiert aus der Kreditermächtigung von 2012.

## **6. Anhang zum Jahresabschluss**

### **6.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 der Stadt Erbach zeigte die erstmalige vollständige Darstellung des Vermögensstatus auf Basis der doppischen Rechnungslegung und entspricht damit den Zielen und Regelungen des „Neuen kommunalen Rechnungs- und Steuerungssystems“ (NKRS). Im Jahresabschluss 2009, sowie allen folgenden Jahresabschlüssen wird diese Darstellung weitergeführt.

### **6.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die weiterführende Bewertung des Vermögens und der Schulden der Stadt Erbach zum 31. Dezember 2014 erfolgte nach § 44 ff. der GemHVO-Doppik vom 02. April 2006 sowie der GemHVO vom 27. Dezember 2011.

Zugänge im Anlagevermögen sind grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen bewertet. Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung.

Die Abschreibungen wurden nach Maßgabe der Abschreibungstabelle für kommunale Gebietskörperschaften festgelegt.

Eine detaillierte Darstellung der gewählten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde in den Bewertungs- und Bilanzierungsrichtlinien zum 01.01.2009 vorgenommen. In allen Folgeabschlüssen wird auf diese detaillierte Darstellung verzichtet. Es gilt der Grundsatz der formellen und materiellen Bilanzkontinuität.

Der Erlass zur „Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung von doppischen Jahresabschlüssen für die Haushaltsjahre bis einschließlich 2015“ vom 30. Juli 2014 sowie vom 29. Juni 2016 wurde in Teilen umgesetzt (vgl. 1. Einleitung).

### **6.3 Erläuterung zu Posten der Vermögensrechnung**

Die Bilanzierung der Posten der Vermögensrechnung wurde ausführlich in der Eröffnungsbilanz der Stadt Erbach dargestellt. Weitere Darstellungen zu einzelnen Positionen der Vermögensrechnung befinden sich im Anhang (siehe Kapitel 6.7).

### 6.3.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Bilanzwert am 31.12.2013	8.955.781,42
Zugänge	+ 6.303,91
Abschreibung	- 683.352,63
Bilanzwert am 31.12.2014	8.278.732,70

### 6.3.2 Sachanlagevermögen

Bilanzwert am 31.12.2013	50.128.219,43
Zugänge	+ 1.277.067,00
Abgänge	- 536.565,41
Abschreibung	- 1.840.139,84
Bilanzwert am 31.12.2014	49.028.581,18

In den Zugängen ist die Nachbewertung eines Grundstücks in Höhe von 359.590 € enthalten. Dieses wurde in der Eröffnungsbilanz unrichtigerweise als Erbpachtgrundstück ausgewiesen.

### 6.3.3 Finanzanlagen

Bilanzwert am 31.12.2013	11.346.945,11
Zugänge	+ 87.573,63
Abschreibung	- 135.875,16
Bilanzwert am 31.12.2013	11.298.643,58

### 6.3.4 Umlaufvermögen

Der Bestand an **fertigen und unfertigen Erzeugnissen, Leistungen und Waren** wird jährlich durch Inventur angepasst.

Die **Forderungen** sind mit ihrem Nennwert abzüglich angemessener Wertberichtigung ausgewiesen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben sich im Berichtsjahr um 124.418,03 € auf 2.758.075,51 € erhöht. Es wurden Wertberichtigungen von insgesamt 1.920.258,21 € vorgenommen. Gutschriften



wurden als kreditorische Debitoren in die Sonstigen Verbindlichkeiten eingestellt, Vorauszahlungen in die Passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Im Berichtsjahr wurden zudem die Forderungen aus Abwassergebühren Stand 31.12.2013 aus dem Buchungssystem des Eigenbetriebs Abwasser übernommen. Diese wiesen teilweise eine lange Überfälligkeit aus und wurden bei der Wertberichtigung entsprechend berücksichtigt.

Die **Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen** haben sich im Berichtsjahr um 254.404,48 € auf 990.457,50 € und die **Forderungen aus Steuern und Abgaben** um 138.813,06 € auf 692.793,48 € verringert.

Dagegen haben sich die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** um 98.992,014 € auf 221.568,98 €, die **Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen** um 12.764,97 € auf 60.479,83 € und die **Sonstigen Vermögensgegenstände** um 405.878,56 € auf 792.775,72 € erhöht.

#### **Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten**

Zum 31.12.2014 betragen die Flüssigen Mittel 1.602.627,24 €. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Barkasse	1.279,93
Sparkasse	1.476.239,16
Volksbank	31.953,06
Postbank	13.647,45
Mietkautionenkonto	918,20
Kündigungsgeldkonto Ruheforst	69.870,73
Abwasser Sparkasse	7.751,99
Abwasser Volksbank	966,72

#### 6.3.5 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind auf der Aktivseite vor dem Abschlussstichtag geleistete Auszahlungen auszuweisen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Sie dienen dem Zweck einer periodengerechten Erfolgsermittlung und werden in den jeweiligen Folgeperioden anteilig aufwandswirksam aufgelöst.

Im Berichtsjahr wurden Aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 804.247,47 € ausgewiesen. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Zahlung Beamtengehälter Januar 2015	6.174,83
Ausstellungsversicherung Elfenbeinmuseum 2014-2015	482,13
Provisionen Ruheforst	623.468,45
Ansparraten Investitionsfondsdarlehen Abteilung A und B	174.122,06

### 6.3.6 Eigenkapital

Das Eigenkapital setzt sich aus der Nettoposition, den Rücklagen und Sonderrücklagen und der Ergebnisverwendung zusammen.

#### **Nettoposition**

In Kommunen, die als Gebietskörperschaft keine Kapitalausstattung via Satzungsbeschluss erfahren, wird das Eigenkapital in Form der sogenannten „Nettoposition“ ermittelt. Diese ergibt sich im Rahmen der Eröffnungsbilanz als resultierende Größe aus der Gegenüberstellung von Vermögen und Fremdkapital. Die Nettoposition kann sich durch Geschäftsvorfälle, die sich nach dem Stichtag der Eröffnungsbilanz ergeben, grundsätzlich nicht verändern. Eine Veränderung ist jedoch zulässig, wenn die Voraussetzungen des § 108 Abs. 5 HGO gegeben sind oder wenn sich die Notwendigkeit der Veränderung zwangsläufig aus dem Vollzug gesetzlicher Vorschriften ergibt. Hierzu wird auf § 2 der Verordnung zur Durchführung des Schutzschirmgesetzes vom 21. Juni 2012 (GVBl. S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2020, GVBl. S. 462, hingewiesen.

Die Nettoposition setzt sich wie folgt zusammen:

Ermittlung Nettoposition in der Eröffnungsbilanz	26.559.854,46
Korrekturen gem. § 108 Abs. 5 HGO in den zulässigen 4 Jahren nach Eröffnungsbilanz (2009 bis 2012)	190.335,03
Entschuldungshilfen gem. Schutzschirmgesetz (SchuSG)	3.979.619,00
Nachbewertung eines Grundstücks zur Eröffnungsbilanz	359.590,00
<b>Summe</b>	<b>31.089.398,49</b>

Die erneute Veränderung der Nettoposition aufgrund eines fehlerhaft bewerteten Grundstücks erfolgte in Absprache mit dem Revisionsamt des Odenwaldkreises (siehe auch Kapitel 6.3.2).

## Rücklagen

Gemäß § 46 (3) S. 2 GemHVO sind Überschüsse aus dem Ergebnis den Rücklagen zuzuführen. In den Jahren 2009, 2011, 2012 und 2014 wurde ein außerordentlicher Überschuss erwirtschaftet. Dieser ist den Rücklagen zugeführt worden. Die außerordentlichen Fehlbeträge 2010 und 2013 wurden den Rücklagen entnommen.

Die Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses setzen sich wie folgt zusammen:

Außerordentliches Ergebnis 2009	157.004,15
Außerordentliches Ergebnis 2010	-59.438,76
Außerordentliches Ergebnis 2011	443.824,18
Außerordentliches Ergebnis 2012	819.981,58
Außerordentliches Ergebnis 2013	-53.157,07
Außerordentliches Ergebnis 2014	386.718,62
<b>Stand 31.12.2014</b>	<b>1.694.932,70</b>

Des Weiteren wurden Sonderrücklagen in Höhe von 123.442,09 € gebildet. Diese setzen sich hauptsächlich aus der vertraglich verpflichteten Rücklage für Biotoppflege im Ruheforst zusammen.

## Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Gemäß § 25 GemHVO sind Fehlbeträge, die nicht oder nur teilweise im Folgejahr ausgeglichen werden auf neue Rechnung vorzutragen. Überschüsse jedoch sind gemäß § 46 GemHVO den entsprechenden Rücklagen zuzuführen.

Der ordentliche Jahresfehlbetrag wurde auf neue Rechnung vorgetragen und setzt sich wie folgt zusammen:

Ordentliches Ergebnis 2009	-669.992,19
Ordentliches Ergebnis 2010	-2.462.895,60
Ordentliches Ergebnis 2011	-2.377.079,86
Ordentliches Ergebnis 2012	-1.613.424,51
Ordentliches Ergebnis 2013	-1.435.450,12
Ordentliches Ergebnis 2014	-1.033.154,13
<b>Stand 31.12.2014</b>	<b>-9.591.996,41</b>

### 6.3.7 Sonderposten

Die Bilanzierung der Sonderposten wurde ausführlich in der Eröffnungsbilanz der Stadt Erbach dargestellt.

Im Berichtsjahr 2014 entwickeln sich die Sonderposten wie folgt:

#### **Zuweisungen vom öffentlichen Bereich**

Bilanzwert am 31.12.2013	11.554.303,32
Zugänge	+ 467.197,60
Auflösung	- 710.147,41
Abgänge	-233.231,13
Bilanzwert am 31.12.2014	11.078.122,38

#### **Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich**

Bilanzwert am 31.12.2013	205.546,39
Zugänge	+ 30.777,97
Auflösung	- 24.815,92
Bilanzwert am 31.12.2014	211.508,44

#### **Investitionsbeiträge**

Bilanzwert am 31.12.2013	5.272.990,23
Zugänge	+ 78.938,25
Auflösung	- 601.824,06
Bilanzwert am 31.12.2014	4.750.104,42

### **Sonderposten für den Gebührenaussgleich**

Bilanzwert am 31.12.2013	0,00
Zugänge	+ 179.303,85
Bilanzwert am 31.12.2014	179.303,85

### **Sonstige Sonderposten**

Bilanzwert am 31.12.2013	4.684,62
Zugänge	+ 11.097,25
Auflösung	- 128,17
Abgänge	- 780,59
Bilanzwert am 31.12.2014	14.873,11

### 6.3.8 Rückstellungen

Im Einzelnen verteilen sich diese Rückstellungen wie nachfolgend dargestellt:

#### **Rückstellung für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen**

Die Bilanzierung der Pensions- und Beihilferückstellungen sowie der Rückstellung für Altersteilzeit wurde ausführlich in der Eröffnungsbilanz der Stadt Erbach dargestellt.

Der nach § 41 Abs.6 GemHVO anzuwendende Rechnungszinsfuß (6%) ist im Berichtsjahr höher als der von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebene Abzinsungssatz nach § 253 Abs. 2 HGB (4,53 %). Die sich daraus ergebenden höheren Rückstellungswerte werden nachrichtlich im Rückstellungsspiegel ausgewiesen.

#### **Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse**

Die Bilanzierung der Finanzausgleichsrückstellung wurde ausführlich in der Eröffnungsbilanz der Stadt Erbach dargestellt.

## Sonstige Rückstellungen

Die Bilanzierung der Sonstigen Rückstellungen wurde ausführlich in der Eröffnungsbilanz der Stadt Erbach dargestellt.

### 6.3.9 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Die Aufgliederung und die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten werden im Verbindlichkeitsspiegel (siehe unter 6.7.4) dargestellt.

Die **Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen** entwickelten sich wie folgt:

	<b>Stand</b>	<b>Zugang</b>	<b>Tilgung</b>	<b>Stand</b>
	<b>01.01.2014</b>	<b>2014</b>	<b>2014</b>	<b>31.12.2014</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Investitionskredite	6.968.890,97	320.730,93	760.987,68	6.528.634,22
Anspardarlehen	927.836,24		147.823,00	780.013,24
Sonderbeiträge zu Anspardarlehen	170.004,50		14.380,06	155.624,44
<b>Summe</b>	<b>8.066.731,71</b>	<b>320.730,93</b>	<b>923.190,74</b>	<b>7.464.271,90</b>

Im Berichtsjahr wurden Kredite aus der Kreditemächtigung 2012 und 2013 aufgenommen. Die Kreditemächtigungen aus 2013 in Höhe von 1.000.000 € (zulässig bis zur Veröffentlichung der Haushaltssatzung 2015) und 2014 in Höhe von 100.000 € werden ins Folgejahr übertragen.

Des Weiteren erhöhten sich im Berichtsjahr die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung um 750.325,64 € auf 11.857.162,81 €. Hier sind Kontokorrentkredite in Höhe von 7.162,81 € enthalten.

Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt 1.451,43 € (Vorjahr 1.437,73 €).

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** haben sich gegenüber dem Vorjahr um 585.438,98 € auf 713.611,47 €, die **Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben** um 205.049,80 € auf 15,00 € und die **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** um 33.783,10 € auf 12.028,43 € verringert.

Dagegen haben sich die **Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen** gegenüber dem Vorjahr um 103.706,07 € auf 204.120,87 € und die **sonstigen Verbindlichkeiten** um 478.853,81 € auf 798.007,27 € erhöht. Gutschriften wurden als debitorische Kreditoren in die Sonstigen Vermögensgegenstände eingestellt.

#### 5.3.10 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Rechnungsabgrenzungsposten betreffen Leistungen des Berichtsjahres, die bisher noch nicht berechnet wurden und Einnahmen, die zu Leistungen in den Folgejahren führen. Die Summe beläuft sich am 31.12.2013 auf insgesamt 2.753.442,21 € und setzt sich wie folgt zusammen:

Grabnutzungsgebühren	2.678.235,82
Zuweisungen für Aufwendungen in 2014	7.885,40
Zahlungen für Januar 2014 (Kindergartenbeiträge u. ä.)	496.674,52

### 6.4 Erläuterung zur Ergebnisrechnung

#### 1 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
1.244	1.172	72

#### 2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
4.704	3.974	730

#### 3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
369	298	71

4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
-7	62	-69

5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
12.453	12.115	338

6 Erträge aus Transferleistungen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
378	392	-14

7 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
4.915	4.662	253

8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträgen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
1.337	1.327	10

9 Sonstige ordentliche Erträge

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
826	720	106

11 Personalaufwendungen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
5.744	5.204	540

12 Versorgungsaufwendungen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
808	891	-83

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
4.675	3.955	720



14 Abschreibungen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
2.786	2.836	-50

15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
4.200	4.086	114

16 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlagen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
8.760	8.915	-155

17 Transferaufwendungen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
0	0	0

18 Sonstige Aufwendungen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
15	15	0

21 Finanzerträge

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
84	86	-2

22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
347	341	6

27 Außerordentliche Erträge

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
417	112	305

## 28 Außerordentliche Aufwendungen

Ergebnis 2014 TEUR	Ergebnis 2013 TEUR	Differenz TEUR
30	165	-135

## 6.5 Erläuterung zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung gibt Informationen über die Zahlungsströme sowie die Zahlungsmittelbestände der Kommune und über die Frage, wie die Kommune finanzielle Mittel erwirtschaftet hat und welche zahlungswirksamen Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen wurden.

Die Finanzrechnung wird in folgende Stufen differenziert:

- Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit
- Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit
- Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit
- Zahlungsmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen

Zusammen mit dem Zahlungsmittelbestand am Anfang der Periode werden die Zahlungsmittelflüsse zum Zahlungsmittelbestand am Ende der Periode summiert. Dieser setzt sich aus den laufenden Geschäftskonten bei den Banken, sowie den Haupt- und Nebenkassenbeständen zusammen.

## 6.6 Sonstige Angaben

### 6.6.1 Rechtliche Grundlagen

Die Stadt Erbach ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft im Odenwaldkreis. Sie besteht aus dem Stadtkern Erbach und den Stadtteilen Bullau, Dorf-Erbach, Ebersberg, Elsbach, Erbuch, Erlenbach, Ernsbach, Günterfürst, Haisterbach, Lauerbach, Schönnen und dem Weiler Roßbach.

Die Stadt Erbach hat 13.312 Einwohner (Stand 31.12.2014<sup>3</sup>) und umfasst eine Fläche von insgesamt 6.267 Hektar.

Gemäß § 6 HGO hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Erbach am 7. März 2013 die 14. Änderungssatzung zur Hauptsatzung vom 3. August 1993 beschlossen. Diese ist am 8. August 1993, die 14. Änderungssatzung am 9. März 2013 in Kraft getreten und löst damit die vorherige Hauptsatzung vom 25. Februar 1988 ab.

<sup>3</sup> Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2022.

## 6.6.2 Organe

Die Organe der Gemeinde sind gemäß § 9 HGO die Stadtverordnetenversammlung und der Magistrat.

Die **Stadtverordnetenversammlung** ist das oberste Organ der Stadt und hat 31 Mitglieder. Diese verteilen sich wie folgt:

<b>Fraktion</b>	<b>Anzahl Sitze</b>
SPD	9
CDU	8
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	6
ÜWG	5
FDP	2
Die Republikaner	1
<b>Gesamt</b>	<b>31</b>

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung im Berichtsjahr 2014 sind:

### **SPD-Fraktion**

- 1 António Marques Duarte (Stadtverordnetenvorsteher)
- 2 Oliver Kumpf
- 3 Adolf Trumpfheller
- 4 Heinz Rebscher
- 5 Jürgen Sattler
- 6 Nicole Kelbert-Gerbig
- 7 Klaus Seigies (bis 31.03.2014)
- 7 Alexander Heckmann (ab 01.04.2014)
- 8 Hertha Stroth
- 9 Gernot Schwinn

### **CDU-Fraktion**

- 10 Erich Petersik
- 11 Ursula Barnack
- 12 Sylvia Hofmann

- 13 Wilhelm Kabrhel
- 14 Volker Scheuermann
- 15 Jürgen Reiter
- 16 Klaus-Peter Trumpfheller
- 17 Carl Sluka

#### **BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN**

- 18 Christa Weyrauch
- 19 Elisabeth Möschner
- 20 Roswitha Ratka
- 21 Jürgen Müller
- 22 Inge Mertinkat
- 23 Susanne Rösinger

#### **ÜWG**

- 24 Thomas Heckmann
- 25 Otto Ihrig
- 26 Klaus Herrmann
- 27 Herbert Walther
- 28 Erwin Gieß (bis 06.02.2014)
- 28 Tobias Stock (ab 07.02.2014)

#### **FDP**

- 29 Heinz-Peter Aulbach
- 30 Heinrich Mertinkat

#### **Die Republikaner**

- 31 Helmut Löb

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die wichtigen Angelegenheiten der Stadt und überwacht die gesamte Verwaltung und die Geschäftsführung des Magistrats.

Die Stadtverordnetenversammlung bildet zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse folgende Ausschüsse:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss
- Ausschuss für Soziales, Familien und Sport
- Ausschuss für Tourismus, Märkte und Kultur
- Ausschuss für Städtepartnerschaften

Der **Magistrat** besorgt die laufende Verwaltung. Der Haushaltsplan ermächtigt ihn, Ausgaben zu leisten und Verpflichtungen einzugehen.

Der Magistrat besteht aus dem hauptamtlichen Bürgermeister und acht ehrenamtlichen Stadträten.

- |   |                                 |
|---|---------------------------------|
| 1 | Bürgermeister Harald Buschmann  |
| 2 | Günter Junker (Erster Stadtrat) |
| 3 | Karl-Heinz Bless                |
| 4 | Andreas Braun                   |
| 5 | Gerhard Grünewald               |
| 6 | Gerd Einwächter                 |
| 7 | Marion Mai (bis 31.03.2014)     |
| 7 | Erwin Gieß (ab 01.04.2014)      |
| 8 | Heike Schmidt (bis 31.03.2014)  |
| 8 | Klaus Seigies (ab 01.04.2014)   |
| 9 | Renate Wolf-Kurz                |

#### 6.6.3 Anzahl Mitarbeiter

Die Mitarbeiter der Stadt ergeben sich gemäß dem Stellenplan (tatsächlich besetzte Stellen) zum 30. Juni 2014 wie folgt:

Mitarbeiter der Gemeinde	Anzahl
Beamte	1,00
Arbeitnehmer	109,30
Geringfügig Beschäftigte	29,00
Auszubildende	1,00
<b>Gesamt</b>	<b>140,30</b>

#### 6.6.4 Steuerliche Verhältnisse

Die Stadtverwaltung ist eine juristische Person des öffentlichen Rechtes (jPdöR) und grundsätzlich nicht steuerpflichtig mit Ausnahme der Betriebe gewerblicher Art. Betriebe gewerblicher Art sind nach § 4 Körperschaftssteuergesetz (KStG) unbeschränkt steuerpflichtig.

Zum 31. Dezember 2014 unterhält die Stadt folgende Betriebe gewerblicher Art:

- Bürgerhäuser (Festhalle und Dorfgemeinschaftshäuser)
- Wiesenmarkt
- Weihnachtsmarkt
- Schwimmbäder
- Elfenbeinmuseum (Museumsshop)
- Stadtwald
- Tourismus

Hier unterliegt sie in vollem Umfang der Körperschaftssteuerpflicht.

Nach § 1 in Verbindung mit § 2 Abs. 3 Umsatzsteuergesetz (UStG) sind juristische Personen des öffentlichen Rechts mit ihren Betrieben gewerblicher Art auch umsatzsteuerpflichtig. Gemäß § 18 Abs. 2 UStG ist die Kreisstadt Erbach zur Abgabe von monatlichen Voranmeldungen verpflichtet.

### 6.6.5 Haftungsverhältnisse

#### **Altersversorgung**

Die Zusatzversorgungskassen gewähren Arbeitnehmern im öffentlichen Dienst aufgrund der Mitgliedschaft des Arbeitgebers in der Zusatzversorgungskasse eine Pensionszusage. Diese stellen mittelbare Versorgungsverpflichtungen des Arbeitgebers (Stadt Erbach) dar. Nach § 40 GemHVO-Doppik ist aber ein bilanzieller Ansatz nicht zulässig. Von daher erfolgt lediglich ein Hinweis dieser möglichen Verpflichtung im Anhang.

#### **Bürgschaften**

Die Kreisstadt Erbach hat im Berichtsjahr keine Bürgschaften übernommen.

#### **Sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Weiterhin bestehen Mietverträge für Telefonanlagen, Drucker, Kopierer, Faxgeräte, und Poliscan-Anlagen, aus denen sich Mietkosten in Höhe von rund 183.000,00 Euro und für die Räumlichkeiten der Stadtbibliothek in Höhe von rund 13.800,00 Euro und für den Kindergarten Kunterbunt in Höhe von rund 199.000,00 Euro errechnen, sowie Leasingverträge für Fahrzeuge und Server mit Leasingkosten in Höhe von rund 32.000,00 Euro ergeben. Aus dem Flurbereinigungsverfahren Günterfürst wurden im Berichtsjahr Schuldendiensthilfen in Höhe von rund 5.500 Euro geleistet, weitere 23.585,66 € sind bis 2024 noch zu leisten.

#### **Sonstige finanzielle Risiken**

Es sind keine finanziellen Risiken bekannt.

### 6.7 Anlagen zum Anhang

## 6.7.1 Übersicht über den Stand des Anlagevermögens (Anlagenspiegel)

- 1000 EUR -

Muster 21  
ZU § 52 Abs. 1

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Kumulierte Abschreibungen						Buchwert	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres			
106	6			112	-70		-7		-78	35	36			
10.985				10.985	-2.065		-676		-2.741	8.244	8.920			
<b>11.091</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11.097</b>	<b>-2.135</b>	<b>0</b>	<b>-683</b>	<b>0</b>	<b>-2.819</b>	<b>8.279</b>	<b>8.956</b>			
<b>2. Sachanlagevermögen</b>														
17.914	478	-448		17.708						17.708	17.914			
23.156	55	-147	634	23.698	-11.631		-417		-12.048	11.650	11.525			
27.343	30			27.373	-9.218		-1.010		-10.229	17.144	18.124			
1.333				1.333	-1.155		-18		-1.173	160	177			
5.213	343	-284	275	5.547	-3.622		-52		-3.674	1.873	1.591			
796	607		-909	494					-494	494	796			
<b>75.754</b>	<b>1.277</b>	<b>-879</b>	<b>0</b>	<b>76.153</b>	<b>-25.626</b>	<b>0</b>	<b>-1.498</b>	<b>0</b>	<b>-27.124</b>	<b>49.029</b>	<b>50.128</b>			
<b>3. Finanzanlagevermögen</b>														
317	73			390	-241		-50		-294	99	76			
1.160				1.160	-210		-70		-280	880	950			
9.862				9.862	-287		-7		-295	9.567	9.575			
92	15			106						106	92			
724				724	-70		-7		-78	646	654			
<b>12.155</b>	<b>88</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>12.243</b>	<b>-808</b>	<b>0</b>	<b>-136</b>	<b>0</b>	<b>-944</b>	<b>11.299</b>	<b>11.347</b>			
<b>4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehung</b>														
99.000	1.371	-879	0	99.493	-28.574	0	-2.317	0	-30.887	68.606	70.431			



### 6.7.2 Rückstellungsspiegel

Rückstellung	Anfangs-stand 01.01.2014 EUR	Verbrauch 2014 EUR	Auflösung 2014 EUR	Zuführung 2014 EUR	Endstand 31.12.2014 EUR
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	4.300.450,00	41.659,00	126.596,00	31.879,00	4.164.074,00
Beihilfeverpflichtungen	1.015.096,00	11.152,00	19.441,00	4.071,00	988.574,00
Altersteilzeit u. ä. Maßnahmen	233.858,51	147.569,78			86.288,73
Finanzausgleich	1.317.500,00	615.700,00		817.600,00	1.519.400,00
<u>Sonstige Rückstellungen</u>					
Langzeitarbeitskonto	131.716,21	11.281,24			120.434,97
Steuerberatung & Prüfungskosten	330.000,00	41.436,13	51.676,07	40.000,00	276.887,80
Ungewisse Verbindlichkeiten	2.905.820,09				2.905.820,09
<b>Rückstellungen gesamt</b>	<b>10.234.440,81</b>	<b>639.101,45</b>	<b>0,00</b>	<b>1.213.863,00</b>	<b>10.234.440,81</b>

Nachrichtlich Rückstellungsbetrag bei einem Rechnungszinsfuß von 4,53 % (Vorjahr 4,88%):

Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	4.722.830,00		48.028,00		4.770.858,00
--	--------------	--	-----------	--	--------------

### 6.7.3 Forderungsspiegel

Forderungsart	Summe Vorjahr	Restlaufzeit Forderungen			Summe Berichtsjahr
		bis 1 Jahr	2-5 Jahre	über 5 Jahre	
Zuweisungen und Zuschüssen	1.244.861,98	234.650,57	71,88	755.735,05	990.457,50
- vorgenommene Wertberichtigung	121.388,32	127.710,02	1,47		127.711,49
- vorgenommene Abschreibung	0,00				0,00
Steuern und Abgaben	831.606,54	680.208,66	10.882,56	1.702,26	692.793,48
- vorgenommene Wertberichtigung	780.626,78	873.519,40	222,09	34,74	873.776,23
- vorgenommene Abschreibung	1.341,00	148,74			148,74
Lieferungen und Leistungen	122.576,94	216.649,17	2.173,85	2.745,96	221.568,98
- vorgenommene Wertberichtigung	43.749,50	56.271,12	44,36	56,04	56.371,52
- vorgenommene Abschreibung	0,00				0,00
verbundene Unternehmen	47.714,86	60.479,83			60.479,83
- vorgenommene Wertberichtigung	68.833,25	69.093,75			69.093,75
- vorgenommene Abschreibung	0,00				0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	386.897,16	506.440,69	66.705,89	219.629,14	792.775,72
- vorgenommene Wertberichtigung	0,00				0,00
- vorgenommene Abschreibung	0,00				0,00
<b>Gesamt</b>	<b>2.633.657,48</b>	<b>1.698.428,92</b>	<b>79.834,18</b>	<b>979.812,41</b>	<b>2.758.075,51</b>
- vorgenommene Wertberichtigung	1.014.597,85	1.126.594,29	267,92	90,78	1.126.952,99
- vorgenommene Abschreibung	1.341,00	148,74	0,00	0,00	148,74

#### 6.7.4 Verbindlichkeitsspiegel

Bezeichnung	Restlaufzeit Verbindlichkeiten				Summe Berichtsjahr
	Summe Vorjahr	bis 1 Jahr	2 bis 5 Jahre	über 5 Jahre	
Kreditaufnahmen für Investitionen	8.066.731,71	39.623,46	958.570,81	6.466.077,63	7.464.271,90
Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	11.106.837,17	11.857.162,81			11.857.162,81
Zuweisungen und Zuschüsse	100.414,80	204.120,87			204.120,87
Lieferungen und Leistungen	1.299.050,45	561.134,28	152.477,19		713.611,47
Steuern u. steuerähn. Abgaben	205.064,80	15,00			15,00
verbundene Unternehmen	45.811,53	12.028,43			12.028,43
Sonstige Verbindlichkeiten	319.153,46	752.437,41	2.712,71	918,72	756.068,84
<b>Gesamt</b>	<b>21.143.063,92</b>	<b>13.426.522,26</b>	<b>1.113.760,71</b>	<b>6.466.996,35</b>	<b>21.007.279,32</b>

#### 6.7.5 Übersicht über die in das folgende Haushaltsjahr übertragenen Haushaltsreste

##### Auszahlungen

Investitionsnummer	Produktnummer	Bezeichnung	Planansatz in EUR	HH-Rest in EUR
I-11104-14	11	Informationstechnologie	37.300,00	20.794,21
I-11703-14	11	Bauhof - Fahrzeuge	159.000,00	34.619,43
I-11704-13	11	Bauhof - Geräte, Maschinen ...	25.000,00	4.159,23
I-12628-12	12	Feuerwehrhaus DGH Dorf-Erbach	210.000,00	137.866,60
I-12630-13	12	Anbau Atemschutzwerkstatt	39.174,12	6.313,26
I-52102-14	52	GWG Bauverwaltung 2014	1.500,00	673,00
I-54108-09	54	Berliner Straße - grundlegende Erneuerung	550.000,00	550.000,00
I-54125-13	54	Robert-Bosch-Straße, Helmholtzstraße	398.956,18	78.927,34
I-57321-14	57	Fenstersanierung Altes Rathaus	35.000,00	33.757,67
		<b>Gesamt</b>	<b>1.455.930,30</b>	<b>867.110,74</b>

## 7. Rechenschaftsbericht

### 7.1 Vorbemerkungen

Im Lage- und Rechenschaftsbericht, der mit verschiedenen Ergänzungen und Modifikationen das kommunalwirtschaftliche Pendant zum handelsrechtlichen Lagebericht (§ 289 HGB) ist, soll nach der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO; bis 27.12.2011 GemHVO-Doppik) dargestellt werden:

- der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde dergestalt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird; hierzu sind die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen;
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind;
- zu erwartende mögliche Risiken von besonderer Bedeutung.

### 7.2 Geschäftsverlauf in 2014

#### 7.2.1 Haushaltsplan und Rahmenbedingungen

Der Haushaltsplan 2014 ist am 03.04.2014 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen worden und am 04.08.2014 vom Regierungspräsidium Darmstadt genehmigt worden. Er wies einen Jahresfehlbetrag von 1.541.700 € und einen Zahlungsmittelfehlbetrag von 1.026.400 € aus. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde auf 14.000.000 € festgesetzt.

Des Weiteren sieht die Haushaltssatzung eine Kreditaufnahme in Höhe von 100.000 € für investive Maßnahmen vor.

#### 7.2.2 Ergebnisentwicklung

Das Haushaltsjahr 2014 schloss mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 646.435,51 € ab.

Die geplante Verwendung des Jahresergebnisses sieht den Vortrag des ordentlichen Fehlbetrags in Höhe von 1.033.154,13 € auf neue Rechnung und die Zuführung des außerordentlichen Überschusses in Höhe von 386.718,62 € in die Rücklage aus Überschüssen der außerordentlichen Ergebnisse vor.

### 7.2.3 Vermögensentwicklung

Das Eigenkapital reduziert sich auf 23.315.776,87 €.

Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31.12.2014 rund 31,6 %.

### 7.2.4 Finanzentwicklung

Der **Zahlungsmittelüberschuss** hat sich in 2014 um 749.335,84 € auf 1.595.464,43 € erhöht. Die Veränderung des Finanzmittelbestands in 2014 ergibt sich dabei aus den vier nachfolgend dargestellten Finanzmittelflüssen.

Im **Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit** ergibt sich ein Zahlungsmittelüberschuss von 808.397,60 €.

Im **Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeiten** ergibt sich ein Zahlungsmittelbedarf von 257.910,92 €.

Der **Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit** weist die Neuaufnahme von Krediten sowie die Tilgung der bestehenden Kredite aus. Hier ergibt sich ein weiterer Zahlungsmittelbedarf von 585.299,76 €.

Im **Zahlungsmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen** werden unter anderem die Aufnahme und Rückzahlung von Liquiditätskrediten und Durchlaufende Gelder ausgewiesen. Hier ergibt sich ebenfalls ein Zahlungsmittelüberschuss von 784.148,92 €.

### 7.2.5 Wesentliche Baumaßnahmen und andere Investitionen

Folgende wesentlichen Baumaßnahmen wurden begonnen, weitergeführt oder fertiggestellt:

- Gewerbegebiet Gräsig
- Digitalfunk Feuerwehr

- Ausstattung KiTa Kunterbunt (Erweiterung durch EGO)
- Straßenbaumaßnahme Robert-Bosch-Straße/Helmholzstraße
- Umbau und Erweiterung KiTa Mobilé (Außenanlage)
- Aufstockung Bauhof nebst neuen Hallen
- Anbau Atemschutzwerkstatt
- Anbau Feuerwehr Dorf-Erbach

#### 7.2.6 Haushaltssicherung

§ 24 GemHVO schreibt vor, dass Kommunen mit defizitären Haushalten ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen haben.

Die Haushaltsplanungen der Stadt Erbach sind seit 2005 defizitär. Das in 2005 erstellte Haushaltssicherungskonzept wurde somit auch in 2014 fortgeschrieben.

#### 7.2.7 Kommunaler Schutzschirm

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 14.02.2013 die Teilnahme am Kommunalen Schutzschirm Hessen beschlossen. Mit Vertrag vom 14./25. 02. 2013 wurden Konsolidierungsziel und Konsolidierungshilfen fixiert. Basis für die Erreichung des Konsolidierungszieles ist das Konsolidierungsprogramm, das eine kontinuierliche Verbesserung des jährlichen ordentlichen Ergebnisses bis zum Jahre 2020 vorsieht. Der Turnaround sollte im Jahr 2018 mit einem positiven ordentlichen Ergebnis von 8,90 EUR je Einwohner erfolgt sein. Als Konsolidierungshilfen wurden Schuldendiensthilfen in Höhe von 3.979.619,00 EUR und Zinsdiensthilfen zugesagt. Voraussetzung der Antragsberechtigung war u.a. ein negatives durchschnittliches ordentliches Ergebnis der Jahre 2005 bis 2009 und ein Kassenkredit von mehr als 470,00 EUR je Einwohner im Durchschnitt der Stichtage 31.12.2009 und 31.12.2010. Eine Entschuldungshilfe in Höhe von 3.979.619,00 € wurde durch das Hessische Ministerium der Finanzen mit Bescheid vom 25.02.2013 bewilligt. Dieser Betrag wurden gemäß den Bestimmungen der mit der Wirtschafts- und Infrastrukturbank geschlossenen Ablösungs- und Zinsvereinbarung vom 04.03.2013 zur teilweisen Tilgung eines Investitionskredites verwendet.

## 7.3 Besondere Vorgänge nach Schluss des Wirtschaftsjahres und Ausblick auf die zukünftige Entwicklung

### **Besondere Vorgänge nach Schluss des Wirtschaftsjahres 2014**

Nach Ablauf des Wirtschaftsjahres 2014 sind über die oben dargestellten Vorgänge hinaus keine Ereignisse eingetreten, die für die Stadt Erbach für das Wirtschaftsjahr 2014 von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung der Lage der Körperschaft führen könnten.

### **Ausblick auf die weiteren Jahre**

Für das Haushaltsjahr 2015 sind ein Jahresfehlbetrag von 1.145.900 € und ein Zahlungsmittelbedarf von 1.113.700 € geplant.

Die Entwicklung des mittelfristigen Planungszeitraums (2016 bis 2018) sieht eine Erhöhung des Zahlungsmittelbestandes in Höhe von 919,25 T€ vor.

## 7.4 Risikoberichterstattung

### 7.4.1 Besondere Geschäftsrisiken

#### **Steuerentwicklung**

Die ordentlichen Erträge belaufen sich im Jahr 2014 auf 26,3 Mio. €. 47 % davon (12,5 Mio. €) resultieren aus Steuererträgen. Der Hauptanteil der Steuereinnahmen resultiert aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (44 %, 5,5 Mio. €) und der Gewerbesteuer (35 %, 4,4 Mio. €).

Demnach ist das Ertragsaufkommen in Erbach im Wesentlichen von der Entwicklung der Steuern abhängig.

Das Risiko für die Kommunen besteht darin, dass die Steuern stark von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und dem Konjunkturverlauf bestimmt werden.

Die Abhängigkeit von einer großen Ertragsquelle und die Ungewissheit über deren Entwicklung stellt ein erhebliches Risiko dar.

### **Zinsänderungsrisiko**

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen führen zu einem entsprechend hohen Zinsaufwand. Die Entwicklung der Zinsen auf langfristige Kredite (investive Kredite) und kurzfristige Kredite (Kassenkredite) bedeuten daher ein Risiko bezüglich der Ergebnisentwicklung.

### **Beteiligung**

Auf die Risiken aus Beteiligungen wurde in den vergangenen Berichtsjahren bereits reagiert. Weitere Risiken sind nicht bekannt.

### **Organisationsrisiken**

Organisationsrisiken sind besonders im kommunalen Bereich aufgrund der Heterogenität des kommunalen Leistungsangebots als strukturelle Besonderheit gegeben.

Die dabei auftretenden Risiken sind vor allem Vermögensschäden aufgrund mangelhafter Vertragsgestaltung oder aufgrund mangelhafter Kontrolle der Leistungserbringung (Haftung, Gewährleistung, Vertragsstrafen).

Durch organisatorische Etablierung und technische Maßnahmen kann eine Risikominimierung erreicht werden.

### 7.4.2 Risikosicherung

#### **Ausfallhaftung durch Land und Bund**

Im Zusammenhang mit der Darstellung der Geschäftsrisiken und deren Absicherung ist auch die Ausfallhaftung von Land und Bund gegenüber zahlungsunfähigen Kommunen zu nennen. Diese wird insbesondere hergeleitet aus den Bestimmungen des Finanzausgleichs sowie aus der Konkursunfähigkeit der juristischen Personen des öffentlichen

Rechts (§ 12 Insolvenzordnung). Außerdem ist den Kernprinzipien der Selbstverwaltung (Art. 28 Abs. 2 GG mit ergänzenden Bestimmungen) die Rechtsfolge zu entnehmen, dass der Staat die Funktionsfähigkeit der Gemeinden sichern und deshalb im erforderlichen Umfang auch finanziell eintreten muss.

Erbach, 05.01.2023

Der Magistrat der Stadt Erbach

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dr. Peter Traub', written in a cursive style.

Dr. Peter Traub, Bürgermeister